https://gen-ethisches-netzwerk.de/node/1029

Gen-ethischer Informationsdienst

Termine

Percy-Schmeiser-Tour durch Deutschland

Der kanadische Bauer und Saatgutzüchter Percy Schmeiser, der seit 1998 dem Gentech-Konzern Monsanto im rechtlichen Streit die Stirn bietet, kommt wieder nach Deutschland. Beginnend am 07.05.08 im Thalia Theater in Hamburg (Kontakt über Tel.: 040/389 52 70 oder eMail: info@umdenken-boell.de) tourt er im Mai außerdem durch Hitzacker, Lauda, Leingarten, Schwäbisch Gmünd, Heidenheim, Bonn, Taucha und Dresden. Nähere Informationen finden Sie unter www.percy-schmeiser-on-tour.org oder über das Tour-Büro: Rosi Reindl, Tel.: 08093/90 55 75

Hannover, 28.04.08

Anlässlich des Internationalen Jahres der Kartoffel laden die Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft und das katholische Hilfswerk Misereor zu einer Fachtagung zu folgendem Thema ein: „Knollenvielfalt auf der Kippe – Kartoffeln zwischen Ernährungssicherung, Genuss und nachwachsendem Rohstoff“. Hier sollen die Zusammenhänge zwischen der Sicherung von Ernährung und Vielfalt und der Einführung genveränderter Kartoffeln vertieft werden. Stattfinden wird die Tagung im Stephansstift, Zentrum für Erwachsenenbildung, Kirchstr. 44, 30625 Hannover. Eine Anmeldung bis 18.04.08 ist gewünscht, entweder per Fax: 04131/407758 oder per eMail: gentechnikfreie-regionen@abl-ev.de; der Tagungsbeitrag beträgt 25 Euro. Kontakt: Annemarie Volling, Tel.: 04131/4000720

Berlin, 30.04.08

Der Deutsche Naturschutzring und das Forum Umwelt und Entwicklung laden zu einem Beitrag im Vorfeld der 9. UN-Konferenz über die biologische Vielfalt ein. Unter dem Titel „Schädliche Subventionen gegen die biologische Vielfalt“ soll eine Studie zu direkten und indirekten umweltschädlichen Subventionen vorgestellt und aus unterschiedlicher Sicht bewertet werden. Die Tagung richtet damit den Appell an die UN-Konferenz, jene Zahlungen abzubauen, die die Umwelt mehr und mehr gefährden. Tagungsort ist die Vertretung der EU-Kommission in Deutschland, Unter den Linden 78, 10117 Berlin. Um Anmeldung bis 25.04.08 beim CBD-Projektbüro wird gebeten: Doris Rohde, Tel.: 0228/92399353, eMail: doris.rohde@dnr. de; weitere Infos unter www.forumue.de

Berlin, 06.05.08

Die Initiative „Genfrei Gehen“ lädt zu einem Vortrag Joseph Wilhelms ein, der im vergangenen Jahr zusammen mit 4000 Menschen von Lübeck nach Lindau wanderte. Über seine Erfahrungen mit diesem

Marsch für eine gentechnikfreie Welt möchte er auf der kommenden Veranstaltung berichten. Außerdem soll ein kurzer Dokumentarfilm über die Initiative gezeigt, sowie über grundlegende Fragen der Agro-Gentechnik informiert werden. Ort: Filmtheater Hackesche Höfe, Rosenthaler Str. 40/41, Berlin; weitere Termine und Informationen: www.genfrei-gehen.de; Kontakt: Tel.: 08330/5291408, eMail: genfrei @rapunzel.de

Hamburg, 07.05.08

Unter dem Titel „planet diversity – von der Bedeutung der biologischen Vielfalt und dem weltweiten Einsatz gegen das Artensterben" findet im Thalia Theater ein Abend mit Percy Schmeiser, Träger des alternativen Nobelpreises 2007, Kanada, und Matthews Mubanga Musyani, von der Pelum Association (ein afrikanisches Netzwerk für nachhaltige Landwirtschaft und Ernährungssicherheit), Sambia statt. Veranstalter sind die Heinrich Böll Stiftung Hamburg e.V. (www.umdenken-boell.de), die WERKSTATT 3 und das Thalia Theater. Veranstaltungsort: Grüner Salon, Thalia Theater, Gaußstraße 190, Hamburg, 20 Uhr; Eintritt: 5,50 Euro, ermäßigt 3,50 Euro.

Bonn, 12.-16.05.08

Die Universität Bonn und fünf weitere Organisationen laden zu einer internationalen Fachkonferenz mit dem Titel „Biodiversity Research – Safeguarding the Future" ein, die sich der UN-Konferenz widmet. Es wird jeweils ein Symposium am 13., 14. und 15. Mai organisiert, das von Referenten aus aller Welt geleitet wird. Das Thema des ersten Symposiums ist die Beschleunigung der Biodiversitäts-Abschätzung und Bestandsaufnahme. Am Tag darauf wird auf die Funktion und den Nutzen der Biodiversität eingegangen. Der dritte Teil der Konferenz widmet sich dem Wandel der biologischen Vielfalt und der Frage nach deren zukünftiger Entwicklung und Erfassungsmöglichkeit. Darüber hinaus werden Diskussionsgruppen Handlungsvorschläge für die UN-Konferenz erarbeiten. Diese werden dann am 16. Mai präsentiert, daneben findet noch eine Fachdiskussion statt, sowie eine Pressekonferenz. Veranstaltungsorte sind das Zoologische Forschungsmuseum Alexander Koenig, Ade-nauerallee 160 und das Hauptgebäude der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Hörsaal X, Regina-Pacis-Weg 3, beides in 3113 Bonn; Tagungsbeitrag: 100 Euro, für Studenten 60 Euro; weitere Informationen auf der englischsprachigen Webseite www.precop9.org; Kontakt: Konferenz-Büro, Jobst Pfänder, Tel.: 0228/9122277, Fax: 0228/9122212, eMail: precop9@uni-bonn.de

Tharandt, 17.05.08

Das Umweltbildungshaus Johannishöhe von der Grünen Liga lädt zur Veranstaltung: „Agro-Gentechnik - eine Einführung zur aktuellen Situation". Eingeladen sind alle, die sich über den aktuellen Stand der Agro-Gentechnik informieren möchten. Leitung: Jens Heinze, Aktionsbündnis für gentechnikfreie Landwirtschaft. Ort: Umweltbildungshaus Johannishöhe, 01737 Tharandt. Kontakt über Tel.: 035203/37181, Fax: 035203/ 37936, eMail: info@johannishoehe.de, oder im Internet: www.johannishoehe.de

Bonn, 19.-21.05.08

BUKO Agrar lädt zum Internationalen Vielfaltsmarkt „In Safe Hands" ein. Der sicherste Ort für die Erhaltung der biologischen Vielfalt sind die Felder und Gärten der Bauern und Bäuerinnen der Welt. Diese Vielfalt ist weltweit bedroht. Organisationen aus Peru, Nepal, Bangladesch, Indien, Zimbabwe und Deutschland zeigen, welche Bedeutung die weltweit bedrohte biologische Vielfalt für die Ernährungssouveränität hat und was dieses Thema mit der UN-Vertragsstaatenkonferenz in Bonn zu tun hat. Seltene deutsche Haus-tierrassen werden zu sehen sein und eine Aktion zur Bohnenvielfalt gestartet. Eine Ausstellung ist ergänzt durch Diskussionen, Filme und Vorträge und ein Kinderprogramm. Der Eintritt ist frei. Ort: Münsterplatz, Bonn; weitere Informationen: www.bukoagrar.de; Kontakt: BUKO Agrar Koordination, Tel.: 040/ 392526, eMail: Ursula.Groehm-Wittem @bukoagrar.de

Dessau, 28.05.08

Die Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt lädt zur Veranstaltung „Biosprit – nachwachsende Katastrophe?“ ein. Der Anbau von Pflanzen für Kraftstoffe boomt. Die Branche erhofft große Gewinne. Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker hält diese Entwicklung jedoch für gefährlich und wird erklären, warum. Veranstaltungsort: Hörsaal des Umweltbundesamtes Dessau, Wörlitzer Platz 1, 06844 Dessau-Roßlau; Kontakt: Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V., Tel.: 03491/49 88-0, Fax: 03491/40 07 06, eMail: info@ev-akade mie-wittenberg.de

Bad Herrenalb, 06.-08.06.08

Die Evangelische Akademie Baden lädt zur Tagung „Gott als Designer? Theologie und Naturwissenschaft im Gespräch“ ein. Hier soll der grundlegende Widerspruch zwischen dem Bild des Kreationismus und dem der Naturwissenschaft diskutiert werden: die Entstehung der Welt, so wie sie jetzt ist. Göttliche Intelligenz oder ein vom Zufall geleiteter Evolutionsprozess? Der Teilnahmebeitrag mit Unterkunft und Verpflegung beträgt: 138 Euro. Veranstaltungsort ist das Haus der Kirche - Evangelische Akademie Baden, Dobler Straße 51, 76322 Bad Herrenalb. Kontakt und weitere Informationen bei der Evangelischen Akademie Baden, Postfach 2269, 76010 Karlsruhe, Tel.: 0721/9175356, Fax: 0721/917525356

Düsseldorf, 12.06.08

Das VDI-Kompetenzfeld Biotechnologie (VDI: Verein Deutscher Ingenieure e.V.) lädt zum zweiteiligen „Workshop GVO-Monitoring“ ein. Der erste Teil der Tagung dreht sich um den aktuellen Status der Standardisierung von GVO-Monitorings. Behandelt werden sollen Zweck und Ziele einer Standardisierung, sowie deren Grundlagen und Strategien mit Blick auf verschiedene Monitoring-Anwendungsgebiete. Im zweiten Teil sollen der Bedarf und die Anforderungen an einen solchen Standard aus unterschiedlichsten Blickwinkeln beleuchtet werden. Daneben wird auch auf dessen Rechtssicherheit und die Biosicherheit eingegangen und schließlich soll die Veranstaltung mit einer Abschlussdiskussion beendet werden. Tagungsort ist der große Hörsaal in der VDI-Geschäftsstelle, Graf-Recke-Str. 84, 40239 Düsseldorf; Kontakt und weitere Informationen per eMail über: biotechnologie@vdi.de oder über das Kundencenter per Tel.: 0211/62140 oder Fax: 0211/6214175

Informationen zur Veröffentlichung

Erschienen in:
GID Ausgabe 187 vom April 2008
Seite 56 - 58